

KURZ NOTIERT

Gesellschaftsschnapsen

■ FRAUENDORF (ag). In der ehemaligen Volksschule in Frauendorf findet am 22.3., um 16 Uhr, ein Gesellschaftsschnapsen statt.

Wohnungen übergeben

■ MAILBERG (ag). Im Haus Nr. 151 konnte schon vergangenes Jahr, nach umfangreicher Sanierung, ein Nahversorgergeschäft eröffnen. Nun wurden auch zwei der im Haus befindlichen Wohnungen übergeben. Die dritte Wohnung wird im April übergeben.

„Tante Hanni“ ging in Pension

■ PULKAU (ag). Nach 40 Jahren als Kindergärtnerin, davon 28 Jahre in Pulkau, verabschiedete sich Johanna Gruber in den Ruhestand. Als Dank für ihre Leistungen erhielt sie das „große goldene Wappen“.

Retz ist familienfreundlich

■ Retz erhielt das Zertifikat „Familienfreundliche Gemeinde“. Insgesamt wurden 86 Gemeinden ausgezeichnet.

Ex-Stronach-Mann

Salzburger Wahlergebnis beeindruckt Politiker im Bezirk nicht. Sie glauben, dass gute Arbeit belohnt wird.

■ BEZIRK (ae). In fast genau einem Jahr werden in NÖ die Gemeinderäte neu gewählt. Die politische Landschaft ist im Umbruch, wie jüngst die Gemeinderatswahl in Salzburg zeigte. Neue Gruppen wie NEOS und Bürgerlisten nagen am Stimmenpotenzial der etablierten Parteien. Die Bezirksblätter haben sich umgehört, wie die Bilanz der bisherigen Arbeit ist, und wie die Zeichen für März 2015 stehen.

ÖVP sitzt fest im Sattel

In der Bezirkshauptstadt sieht Bürgermeister Erwin Bernreiter (ÖVP) dem Wahlgang gelassen entgegen: „Man kann Salzburg nicht mit Hollabrunn verglei-

chen. Wir leisten gute Arbeit und werden nächstes Jahr sehen, wie sie von den Wählern honoriert wird. Mir ist derzeit auch nicht bekannt, ob die NEOS oder andere Gruppen bei uns kandidieren werden.“



„Alle kochen nur mit Wasser. das wird auch die NEOS einholen!“

CHRISTIAN LAUSCH (FPÖ)

Foto: Archiv

SPÖ-Gemeinderat und Bezirksparteichef Werner Gössl könnte auch mit zusätzlichen Mitbewerben leben, wie er sagt: „Ich sehe es nicht dramatisch, wenn viele Gruppen in einem Gemeinderat sitzen. Es ist gar nicht schlecht, wenn sich ein Bürgermeister für jeden Beschluss erst Mehrheiten suchen muss.“ Ob neue politische Gruppen überhaupt eine Chance haben, sieht Gössl stark von den

Personen abhängig. „Wenn einer antritt, der gut ist, dann kann er auch was reißen.“

FPÖ-Stadtrat Wolfgang Scharinger sieht ebenfalls wenig Gefahr für seine Partei: „Sollten die NEOS kandidieren, dann nehmen sie anderen Parteien Stimmen weg, uns eher nicht. Ich glaube aber nicht, dass sie in Kleinstädten antreten werden. Ich jedenfalls kann meine Leistung herzeigen und warte auf mein Zeugnis durch den Wähler.“

Der Retzer Bürgermeister Karl Heilingner (ÖVP) sieht die Lage differenziert: „Manche Wähler sind mit den etablierten Parteien unzufrieden. Je größer eine Gemeinde, desto wahrscheinlicher ist es, dass neue Parteien in den Gemeinderat einziehen werden. In kleinen eher nicht, wie auch das Beispiel Salzburg zeigt.“

Grüne sind zuversichtlich

Zu den von Neueinsteigern bedrohten Gruppen könnten vor

NIMM 3 ZAHL 1

1. Brille **150,-**
Im Wert ab 150,-

2. Brille **0,-**
Im Wert bis zu 150,-

3. Brille **0,-**
Als Gutschein im Wert von 150,-

+ Jubiläums-Gutscheinheft
im Gesamtwert von 150,-!

Nicht mit anderen Angeboten kombinierbar. Gültig bis 05. 07. 2014 beim Kauf einer opt. Brille (Fassung+Gläser) ab 150,-; 2. opt. Brille bis 150,- muss zeitgleich in Anspruch genommen werden, nicht auf Dritte übertragbar. Gutschein 3. Brille im Wert von 150,- gültig bis 02. 08. 2014, nicht in bar ablösbar.

PEARLE 
Das Beste Sehen.



Jetzt bis zu
450,-
SPAREN!

Bei Gleitsicht:
bis zu 550,-

GUTSCHEINHEFT



GUTSCHEIN zum Verschenken

Gleitsichtbrille
ab 250,-

www.pearle.at

